

Pressemitteilung

22.06.2020

TOP-Mediziner im LVR-Klinikum Essen

Das Magazin Focus hat zum wiederholten Mal drei national und international renommierte Spezialisten des LVR-Klinikum Essen in die Focus-Liste der Spitzenmediziner Deutschlands aufgenommen. Damit gehören der Suchtmediziner Prof. Dr. Norbert Scherbaum, Ärztlicher Direktor des LVR-Klinikum Essen, der Direktor der Klinik Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters, Prof. Dr. Johannes Hebebrand, sowie der Direktor der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Prof. Dr. Martin Teufel, schon seit Jahren zum Kreis der von dem Magazin ausgezeichneten Top-Mediziner.

Essen. Die drei Klinikdirektoren wurden von der Redaktion des Focus mittels einer unabhängigen Datenerhebung durch Umfragen medizinischer Fachgesellschaften und Empfehlungen von Patientenverbänden, Selbsthilfegruppen, Klinikleitungen, Chefärzt*innen und niedergelassenen Mediziner*innen sowie einer Erhebung wissenschaftlicher Publikationen in die Ärzteliste des Focus aufgenommen. Die Ärzte, die im deutschlandweiten Focus-Vergleich zu den empfehlenswertesten des Landes und ihres Faches zählen, erhalten die Auszeichnung „TOP-Mediziner 2020“ für ganz Deutschland und den jeweiligen Fachbereich.

Die drei Ausgezeichneten sind Lehrstuhlinhaber an der Universität Duisburg-Essen. Der Ärztliche Direktor des LVR-Klinikums Essen sowie Direktor der Kliniken für Abhängiges Verhalten und Suchtmedizin sowie für Psychiatrie und Psychotherapie, Prof. Dr. Norbert Scherbaum, erhielt die Auszeichnung wiederholt als Spezialist für Suchterkrankungen. Prof. Dr. Norbert Scherbaum ist aufgrund seiner Expertise auch Mitglied im Sachverständigenausschuss des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG) zur Bewertung von Suchtmitteln sowie im Ausschuss „Sucht und Drogen“ der Bundesärztekammer. Prof. Dr. Johannes Hebebrand gilt als einer der besten Experten von Kindern- und Jugendlichen mit Essstörungen. In dem Fachbereich Hormon- und Stoffwechselerkrankungen ist er einer der meist zitiertesten Forscher Deutschlands. Prof. Dr. Martin Teufel ist im Bereich der Ernährungsmedizin und Adipositas sowie der Psychosomatischen Medizin für Menschen im Erwachsenenalter ausgezeichnet worden. Er ist Mitglied im Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Essstörungen (DGESS). Durch

seine Corona-Umfrage erlangte Prof. Martin Teufel auch außerhalb seines Fachbereichs große Anerkennung.

Freude über Anerkennung ihrer Arbeit

Die „Top-Ärzte“ freuen sich über die Anerkennung ihrer Arbeit. Auch die Kaufmännische Direktorin und Vorstandsvorsitzende des LVR-Klinikum Essen, Jane E. Splett, freut sich über die wiederholte Auszeichnung. „Die Auszeichnung ist für alle Patient*innen hilfreich bei der Entscheidung, welche Spezialisten in ihrer Region oder auch bundesweit zu Rate gezogen werden können. Es ist schön zu sehen, dass die tägliche Anstrengung und Arbeit beachtet und wertgeschätzt wird. Die Auszeichnung ist auch ein Zeichen, dass die Entstigmatisierung gegenüber psychisch Erkrankten Früchte trägt. Wir sind aber immer noch nicht am Ziel. Es macht mich stolz, TOP-Mediziner in unserer Klinik an Bord zu haben.“, sagt Jane E. Splett.



Das LVR-Klinikum Essen ist eine psychiatrische, psychotherapeutische und psychosomatische Fachklinik des Landschaftsverbandes Rheinland (LVR). Als Teil der Universität Duisburg-Essen hat das LVR-Klinikum Essen nicht nur einen Versorgungsauftrag, sondern ist auch aktiv in der Forschung und Lehre tätig. Zentral im Essener Stadtgebiet gelegen, werden seit 1974 Jahren Erwachsene, Kinder und Jugendliche mit psychischen Erkrankungen behandelt. Ziel ist es, hilfeschuchenden Menschen Unterstützung in einer für sie schwierigen Lebensphase zu geben, sie umfassend zu beraten und kompetente Hilfe anzubieten.

Kontakt für Rückfragen und Interviewanfragen:

Eero Mollik

Assistent des Klinikvorstandes

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit i. V.

0201-7227-411

Oeffentlichkeitsarbeit.essen@lvr.de